

Niederschrift **zur öffentlichen Sitzung des Kindergartenausschusses der Gemeinde Holm**

Sitzungstermin: Dienstag, den 12.02.2008
Sitzungsbeginn: 20:04 Uhr
Sitzungsende: 20:52 Uhr
Ort, Raum: Haus der Gemeinde, Schulstraße 12, 25488 Holm

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Klaus Grage	CDU		für Herrn Corleis
Herr Danny Hirdes		Vors. des Elternbeirates DRK Kindergarten Holm	
Herr Carsten Hoffmann	CDU	Vorsitzender	
Herr Uwe Hüttner	CDU		
Frau Birgitt Jahnke			
Herr Rainer Paßau		Elternvertreter des DRK-Kindergartens Holm	
Herr Walter Reißler	CDU		
Frau Susanne Schmidpott			
Herr Dietmar Voswinkel	SPD		für Herrn Kühl

Außerdem anwesend

Herr Uwe Denker		Beratend	
Herr Eberhart Hellich	CDU		

Beratende Mitglieder

Frau Ute Jonas
Frau Pöllsner
Frau Ute Stegemann

Protokollführer/-in

Frau Gudrun Jabs

sowie 6 Zuschauerinnen

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Joachim Corleis	CDU	stv. Vorsitzender	
Herr Bernd Kühl	SPD		

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 01.02.2008 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Kindergartenausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Einrichtung einer Krippengruppe -Erweiterung einer der Kindertagesstätten
Vorlage: 118/2008/HO/BV
3. Erweiterung des Kindergartens Arche Noah um eine Krippengruppe
Vorlage: 120/2008/HO/BV
4. Betriebskosten für die laufende Einrichtung von Krippengruppen in den Holmer Kindertagesstätten
Vorlage: 119/2008/HO/BV
5. Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

**zu 2 Einrichtung einer Krippengruppe -Erweiterung einer der Kindertagesstätten
Vorlage: 118/2008/HO/BV**

Herr Hoffmann erläutert den festgestellten Bedarf an Krippenplätzen in der Gemeinde Holm. Laut Umfrage benötigen 8 Eltern zum 01.08.2008 einen Krippenplatz von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr für ihre Kinder, weitere Eltern haben einen späteren Bedarf bzw. einen Bedarf an eine Ganztagsbetreuung angemeldet.

Herr Denker erläutert die Zeichnung des Architekten für den Bau einer Krippengruppe im DRK-Kindergarten. Ein Teil der jetzigen Räumlichkeiten und ein Raum des DRK-Ortsvereines sollen umgebaut werden. Der DRK-Ortsverein erhält die

Möglichkeit das Dörpshus bzw. das Haus der Gemeinde zu nutzen. Herr Denker sieht eine Erweiterung mit Überdachung des Podestes im Eingangsbereich als notwendig an. Der Termin für den Bezug zum 01.08.2008 ist nicht haltbar. Frühestens zum 01.09.2008 kann der Umbau fertig sein.

Herr Reißler erläutert, dass die Eigentümergemeinschaft des Hauses den Umbauvorhaben noch zustimmen muss. Die Versammlung hierzu findet im März statt.

Beschluss:

Der Kindertagenausschuss empfiehlt die erforderlichen Baumaßnahmen für eine Krippengruppe für 10 Kinder zum 01.09.2008 im DRK-Kindergarten umzusetzen. Es werden hierfür die Räumlichkeiten des DRK-Ortsvereins und des DRK-Kindergarten genutzt. Der DRK-Ortsverein kann die Räumlichkeiten im Keller Lehmweg 8 weiter nutzen. Die Finanzierung der Baumaßnahme mit Kosten von ca. 63.000 Euro erfolgt als außerplanmäßige Ausgabe durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage. Zuschüsse beim Land und beim Kreis sind zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja, 1 Enthaltung

zu 3 Erweiterung des Kindergartens Arche Noah um eine Krippengruppe Vorlage: 120/2008/HO/BV

Die evangelische Kirchengemeinde hat einen Antrag auf Genehmigung zur Einrichtung einer Krippengruppe im Kindergarten Arche Noah gestellt. Herr Denker erläutert den Vorschlag des Architekten. Die Kosten für den Anbau belaufen sich auf 227.900 Euro. Eine Fertigstellung könnte bis zum 01.12.2008 erfolgen. Die Außenspielfläche müsste in Richtung Schule erweitert werden.

Im Kindergarten Arche Noah liegen 3-4 Anmeldungen für Krippenplätze vor.

Die Kosten sind sehr hoch. Frau Jabs erläutert, dass erst Mitte/Ende März die Richtlinien des Landes über die Bezuschussung für die Einrichtung und den Betrieb von Krippenplätzen bekannt gemacht werden.

Herr Hirdes weist darauf hin, dass für 35 % der Krippenkinder (= ca. 30 Kinder) Plätze zur Verfügung gestellt werden sollen. Herr Reißler erläutert dazu, dass die Gemeinde Holm nur Krippenplätze schaffen wird, wenn der tatsächliche Bedarf ermittelt worden ist. Derzeit besteht ein Bedarf von 8 Plätzen. Sollte ein weiterer Bedarf festgestellt werden, kann kurzfristig mit dem Anbau im evangelischen Kindergarten begonnen werden.

Herr Schaper erläutert, dass die Zuschüsse für die nächsten Jahre bereit gestellt werden. Er befürwortet die vorsichtige Planung.

Frau Schmidpott erklärt, dass mit einem Bedarf von 35 % der Kinder unter 3 Jahren gerechnet werden muss. Wenn der Bedarf zu ersehen ist, muss dieser auch gedeckt werden und mit dem Bau begonnen werden.

Beschluss:

Der Kindertagesstättenausschuss empfiehlt den Antrag auf Einrichtung einer Krippengruppe zustimmend zurückzustellen bis eine eindeutige Bedarfssituation feststeht. Über den Antrag ist den Sitzungen im November und bei den Haushaltsgesprächen erneut zu beraten. Bei einem kurzfristig festgestellten Bedarf soll sofort gehandelt werden.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig -.

**zu 4 Betriebskosten für die laufende Einrichtung von Krippengruppen in den
Holmer Kindertagesstätten
Vorlage: 119/2008/HO/BV**

Der DRK-Kindergarten beziffert den Zuschussbedarf für den Betrieb einer Krippengruppe auf 68.000 Euro jährlich. Für den Kindergarten Arche Noah beträgt der Zuschussbedarf 68.462,98 Euro. Die Höhe der Zuschüsse vom Land ist jeweils geschätzt, da noch nicht bekannt ist, in welche Höhe die Zuschüsse für den Betrieb von Krippen fließen werden. Die Mittel für den Betrieb einer Krippengruppe müssen im Nachtragshaushalt bereit gestellt werden.

Beschluss:

Der Kindertagesstättenausschuss nimmt die Kostenaufstellungen der Kindertagesstätten zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig -

zu 5 Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Für die Richtigkeit:

Datum: 18. Februar 2008

Carsten Hoffmann

Gudrun Jabs